



Lichterstationen für Kirchen

*MAHR-Lichterstationen® mit kunstvollen Applikationen.
Erstellt in Zusammenarbeit mit einem Kunstschmied*

MAHR

**HEIZUNG
KLIMATECHNIK**

MAHR-Lichterstationen®

Kerzen als Symbol des Lichtes sind seit Jahrhunderten Bestandteil der liturgischen Feiern in unseren Kirchen. Für Gläubige sind sie Ausdruck der Frömmigkeit, Verehrung, Hoffnung und Dankbarkeit.

Kerzen gehören zu unseren Kirchen als selbstverständliche Gebrauchsartikel. Oft wird aber verkannt, dass durch die Verbrennung von Kerzen Ruß entsteht. Dieser Ruß wird schon durch die unvermeidbaren thermischen Luftbewegungen im Kirchenraum verteilt und lagert sich überall ab.

Durch die Anhaftung von Ruß auf den Außenwänden, der Kircheneinrichtung und auf Buntverglasungen werden immer wieder kostenaufwendige Restaurierungen notwendig. Darüber hinaus führen diese Arbeiten im Bereich von Decken- und Wandmalereien, Fresken oder farblichen Fassungen der Einrichtung oft zum Verlust von historischer Substanz.



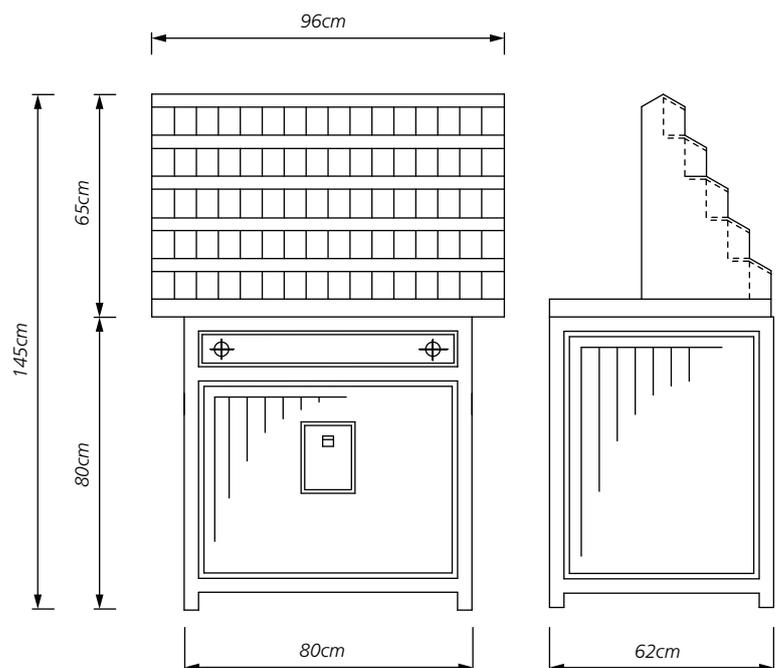
MAHR-Lichterstationen®-Grundmodell
mit sechs Stufen und angebauten Ablagen für Lichter

MAHR-Lichterstationen® ermöglichen es, Opferlichter in der Kirche abzubrennen, ohne dass nennenswerte Mengen an Ruß in den Kirchenraum gelangen. Mit Hilfe einer speziell entwickelten Absauge- und Filtertechnik wird der entstehende Ruß zu 99,99% ausgefiltert.

Variationsmöglichkeiten

Ausgehend von der Grundvariante einer Lichterstation mit Kammertechnik, wie sie als technische Zeichnung in den beiden folgenden Bildern dargestellt ist, lassen sich sehr individuell gestaltete Formen entwickeln. Die Filtertechnik erlaubt es, hierbei bis zu 80 Lichtkammern zu verwirklichen.

Im dargestellten Unterbau sind die eigentliche Filtertechnik und der zur Luftumwälzung notwendige Ventilator der Lichterstation untergebracht. Darüber hinaus sind hier Maßnahmen zur Schalldämmung verborgen, so dass die Station extrem leise arbeitet.



Grundmodell in Frontansicht und Seitenansicht

Was zeichnet eine MAHR-Lichterstation® aus?

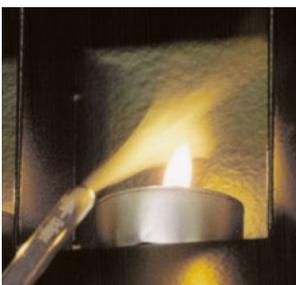
- » Sie verhindert die Emission von Kerzenruß in den Kirchenraum, da 99,99% des Rußes ausgefiltert werden.
- » Sie schützt Wände, Einrichtung, Orgel und Buntglasfenster vor Verschmutzung durch Rußpartikel.
- » Sie verlängert die Zeiträume von einer rußbedingten Renovierung zur nächsten.
- » Sie reduziert und verhindert den Verlust an historischer Substanz an Wand- und Deckengemälden sowie Fresken und farblichen Fassungen.
- » Sie reduziert den Aufwand bei Bau- und Renovierungsmaßnahmen.
- » Sie führt die gefilterte Verbrennungsluft wieder dem Kirchenraum zu und verursacht daher keinen erhöhten Luftwechsel in der Kirche.
- » Sie ist sparsam im Betrieb und verbraucht weniger Strom als eine Glühlampe.
- » Sie ist extrem leise und stört die Stille im Kirchenraum nicht.
- » Sie amortisiert sich in kürzester Zeit.

MAHR-Lichterstationen® mit Kammertechnik

Jede Kirche ist etwas Besonderes und erfordert viel Fingerspitzengefühl, wenn es um die Auswahl und Anordnung von neuen Einrichtungsgegenständen im Kirchenraum geht.

Unsere Lichterstationen sind daher flexibel ausgelegt, so dass sie individuell an die speziellen Bedürfnisse einer Kirche angepasst werden können.

Diese Flexibilität wird über die Kammertechnik erreicht. Hierbei sind die Stellplätze für je ein Opferlicht so angeordnet, dass störende seitliche Luftbewegungen minimiert werden und die Rußemission der Kerze durch eine gerichtete Strömung in die Rückwand der Kammer abgesaugt wird.



*MAHR-Lichterstation®
Erstellt in Zusammenarbeit
mit einem Kunstschmied*



Unterflurausführung

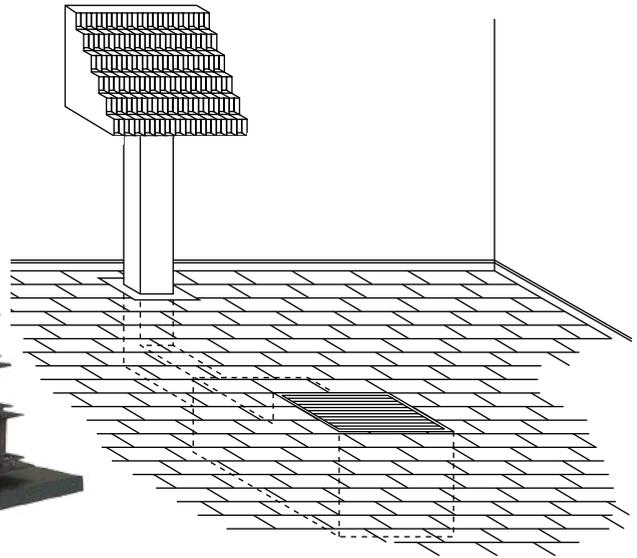
Für die Aufstellung von Lichterstationen an besonders sensiblen Punkten und insbesondere dann, wenn sie möglichst dezent erscheinen soll, besteht die Möglichkeit, die entwickelte Technik in einer Unterflurstation zu verbergen.

Die in der Lichterstation angesaugte Luft wird gefiltert und tritt durch ein Bodengitter wieder in den Kirchenraum aus. Der geteilte Aufbau der **MAHR-Lichterstationen**® erlaubt es, jeden Lichteraufsatz mit einem Filterteil in Unterflurausführung oder mit einem frei stehenden Gerät zu kombinieren.

Klosterkirche, Dernbach



Prinzipskizze einer Lichterstation mit Unterflurteil



*MAHR-Lichterstation®; Wallfahrtskirche Unserer Lieben Frau,
Durmersheim-Bickesheim*

MAHR-Lichterstationen® in Varianten

Die Lichtkammern können verschiedene Abtrennungen erhalten, wobei die Funktion der Rußabsaugung und der Filterung bei allen Varianten gleichermaßen gegeben ist.

Die Abtrennung mit Stiften schafft eine nahezu offene Stellfläche, verhindert aber gleichzeitig das unsachgemäß enge Abstellen von Lichtern.

Besondere Transparenz und schöne Lichteffekte ergeben sich durch Glaseinsätze. Reflexionen und Spiegelungen vervielfachen die Zahl der brennenden Lichter.



Standard-Trennung mit senkrechten Metall-Wänden.



Trennung durch zwei übereinander angeordnete Messing-Stifte.



Trennung der Lichtkammern in Klarglasausführung.



Trennung mit Winkeln, welche eine nach hinten zulaufende Stellfläche begrenzen.



Trennung durch zwei übereinander angeordnete Aluminium-Stifte.



Trennung der Lichtkammern in Milchglasausführung.

Regelung

Eine einfach zu bedienende Regelung erlaubt es, bestimmte Betriebszeiten zu definieren. Dies spart Strom und verlängert die Lebensdauer der Anlage.

Filterwechsel

Der integrierte Hochleistungsfilter kann Ruß von ca. 20.000 Lichtern aufnehmen. Danach muss der Filter über eine von vorne oder über das Bodengitter zugängliche Öffnung ausgetauscht werden.

Service

Sollten Probleme im Betrieb auftreten, steht Ihnen unser Service zur schnellen Problembeseitigung zur Verfügung.

MAHR-Lichterstationen® passen sich an



Bild oben: Wallfahrtskirche »Unserer Lieben Frau«, Durmersheim-Bickesheim;

Bild links: Kirche St. Joseph, Öhringen;

Bild rechts: »Liebfrauenkirche«, Hamm



THEOD. MAHR SÖHNE GMBH
ÄLTESTE DEUTSCHE HEIZUNGSFIRMA

Hüttenstraße 27
52068 Aachen

☎ +49 (0) 241 / 95 60-0
☎ +49 (0) 241 / 95 60-101

✉ info@kirchenheizung.de
🌐 www.mahr-heizung.de